

Praxissteckbrief zum Angebot einer Weiterbildungsstelle für ÄiW Allgemeinmedizin in der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Universitätsmedizin Greifswald

Datum des Inserats: 15.06.2026

Verfügbar ab: Ab sofort

Kontaktdaten

Name: Prof. Dr. med. Vera Schellerer

Fachrichtung: Kinder- und Jugendchirurgie

Kontaktaufnahme bevorzugt über Sekretariat

Telefon Telefon: 03834-86 70 37

E-Mail-Adresse kinderchirurgie@med.uni-greifswald.de

Beste telefonische Erreichbarkeit 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Klinik-Webseite [Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie](#)

Straße Ferdinand-Sauerbruch-Straße

PLZ, Ort 17475, Greifswald



Größe des Klinikteams 3 Fachärzt*innen

4 Assistenzärzt*innen

Umfang der Beschäftigung Vollzeit, Teilzeit möglich

6-12 Monate WBB gültig bis 20.02.2029
Weiterbildungsbefugnis (WBO 2005/WBO 2020)

Würden Sie auch Ärzt*innen in deren ersten Weiterbildungsabschnitt akzeptieren?

ja

Weiterbildungsangebot

Erfahrung innerhalb der Weiterbildung mit *Aktuell 4 Ärzt*innen in Weiterbildung*

Ist Ihre Klinik eine Lehrklinik *ja*
(Blockpraktikum, Famulatur, PJ)

Zusätzliche Informationen/Besonderheiten/Qualifikationen (z. B. Geräteausstattung (Sonographie, LZ-EKG etc.), Versorgung von Kindern, Pflegeheime, Hausbesuch, Zusatzbezeichnungen)

Die Kinderchirurgie der UMG deckt das gesamte Fachgebiet ab und umfasst die Kinderurologie, Kindertraumatologie, viszerale Kinderchirurgie sowie die Neugeborenenchirurgie. Darüber hinaus besteht eine enge Zusammenarbeit mit niedergelassenen Kinder- und Jugendärzt*innen sowie Allgemeinmediziner*innen. Eine Rotation in die Kinderchirurgie der UMG ermöglicht einen umfassenden und vielschichtigen Einblick in die präoperative und postoperative Betreuung kinderchirurgischer Patient*innen.

Als Maximalversorger des Landes Mecklenburg-Vorpommern verfügt die Universitätsmedizin über eine moderne technische Ausstattung auf aktuellem Stand. Die Klinik und Poliklinik für

Kinderchirurgie arbeitet zudem eng und interdisziplinär mit zahlreichen Fachabteilungen der Universitätsmedizin zusammen, wodurch ein breites Spektrum kinderchirurgischer Krankheitsbilder diagnostiziert und behandelt werden kann.

Freistellung für KWMV-Veranstaltungen

Ja

Mitgliedschaften*DGCH, DGKJCH,
Chirurginnen,
Ärztinnenbund***Sonstiges:**

Prinzipiell müssen Dienste im Monat geleistet werden, die genaue Anzahl ist individuell planbar. Sie können die Fachkunde Röntgen- intraoperative Röntgendiagnostik, Röntgen- ableitende Harnwege, Röntgen- Notfälle erwerben, sowie ihre Sonographiezahlen für den Facharzt erwerben.

Gibt es einen strukturierten Einarbeitungsplan?

ja

Wäre eine ortsnahe Unterbringung möglich?

Eigenverantwortung

Gibt es Extra-Vergütung und ggf. Zulagen?

Vergütung nach TV-Ä

Warum möchten Sie weiterbilden?

Die fachärztliche kinderchirurgische Versorgung ist teilweise in Deutschland nicht flächendeckend möglich und wird daher vielerorts von Allgemeinmediziner*innen übernommen. Wir würden gerne unsere Expertise in der kinderchirurgischen Versorgung an junge Allgemeinmediziner*innen weitergeben und freuen uns auf einen kollegialen interdisziplinären Austausch.

Was Sie als Allgemeinmediziner*innen bei uns lernen können sind z. B. die Wundversorgungen bei Kindern und Jugendlichen, das Stellen von OP Indikationen und die konservative sowie operative Frakturversorgung bei Kindern und Jugendlichen. Sie lernen auch kinderchirurgische Krankheitsbilder zu erkennen und zu behandeln, z. B. Hernien (Nabelhernie, Leistenhernie), Appendizitis, Schädelhirntrauma, Hodenhochstand, Phimosentherapie und viele weitere.